

Ink V 35570

Evangeliar · Jacobus de Voragine · Sermones

J. Ebersbach Papier 72 (339) Bl. 29.5 x 19.5 Münster bei Butzbach 4. V. 15. Jh.

Ott: Hss. Butzbach II, Ink V 35570

Bl. 1 des Inkunabelbandes (handschriftlich: Bl. 1-6, 274-339) wurde zwischenzeitlich separat (als Hs NF 614) verwahrt; inzwischen (2000) der Inkunabel wieder eingefügt. Schreiber: Johannes Ebersbach (Buchkursive); geb. um 1452, seit 1480/81 Pfarrer in Münster bei Butzbach (noch 1499); zum Schreiber OTT, Hs 823, 830 und Ink V 35570; vgl. BAYERER, Hs 718 SCHÜLING, Nr. 578 (Ink V 33960). Schreibsprache: rheinfränkisch (oberhessisch). — Zu den deutschen Glossen (10^f, 274^f) von der Hand Ebersbachs vgl. die Beschreibung von OTT.

SCHÜLING, Nr. 632.

1^r Vater Unser. Ave Maria. Apostolisches Glaubensbekenntnis

Vadere vnsere dere du bist in dem hymmeln, geheilget werde din name, czu komme din rich, din will gewerde ... sunder lose vnß von obel. Amen.

Gegrusset sistu Maria gnaden vol dere herre mit dire du bist gebenediget ... ist dy frucht dinß libes, Jesus Christus. Amen.

Ich gleuben in got vader almechtigen scheppere hymmelß vnde erden inde in Jesum Cristum sin eyngen son ... vfferstegunge deß fleyscheß, vnde eyn ewigk leben, amen.

Vgl. Hs NF 608 (aus der Butzbacher Inkunabel V 33000; Texte leicht abweichend). Zum Vaterunser: HANS VOLLMER: Die Psalmenverdeutschung von den ersten Anfängen bis Luther. Beiträge zu ihrer Geschichte. Zweite Hälfte. Potsdam 1933, Tab. S. 257 ff. (Vaterunser-Übersetzungen), hier am nächsten Nr. 29 und 39. Das Glaubensbekenntnis ist glossiert mit den Namen der zwölf Apostel (Merktext); vgl. P. EGINO WEIDENHILLER: Untersuchungen zur deutschsprachigen katechetischen Literatur des späten Mittelalters. Nach den Handschriften der Bayerischen Staatsbibliothek. München 1965, S. 228; GEORG STEER: Glaubensbekenntnisse (Deutsche Übersetzungen und Auslegungen). In: ²VL Bd. 11 (2004), Sp. 529-542, hier I,3, Sp. 534 f.

Beschreibung beendet am 31.8.02; Incipits sind übertragen